



Femmes pour la Paix
Frauen für den Frieden
Donne per la Pace
Women for Peace

Zürich, 18.12.2018

Liebe Frauen

Die zunehmenden Antagonismen in unserer Gesellschaft geben mir zu denken, sei es in der Politik oder neuerdings vermehrt auch in der Medienlandschaft.

Es ist das eine, eine Haltung zu haben, aber die prinzipielle Ablehnung des Anderen, die Beschimpfung fast aus Prinzip ist doch etwas Zweites, mir Fremdes, Schädliches, schädlich gerade für die von einigen Leute lautstark beschworene Demokratie.

Mit Umbrüchen befasst sich auch die neueste Ausgabe der Frauenstimme. Umbrüche sind ja meist ambivalent, aber eröffnen doch auch neue Möglichkeiten.

Die Herbstversammlung war schön, der Besuch der Ausstellung Migration hat gezeigt, dass ganz Verschiedenes heimische Gefühle wecken kann, Leute bringen Sachen in die Schweiz, nehmen andere ins Ausland mit. Jede enge Zuschreibung ist Unsinn.

Wer sich für das Thema Militarisierung, Krieg und Frieden interessiert, merkt sich das Datum des **24. Januar 2018** vor. Dann findet im Volkshaus Zürich um 20 Uhr die Vernissage der neuesten Nummer des "Widerspruchs" zu diesem Thema statt, mit vielen interessanten Leuten.

Immer für ein Treffen gut ist auch unsere Mahnwache am zweiten Freitag jedes Monats, wir können dort alle gut gebrauchen!..... Nicht zu vergessen auch der politische Gottesdienst, der sich anschliesst..

Herzliche Grüsse, schöne Weihnachten und schon jetzt ein gutes 2018!
Haltet die Ohren steif.

Agnes Hohl